

Medienmitteilung vom 21. Januar 2020



SKG-Zentralpräsident Hansueli Beer (rechts) mit Peter Bieri, als Präsident des «Arbeitskreis Regionen» ebenfalls Mitglied im Zentralvorstand und zuständig für den nationalen «Tag des Hundes» vom 9. Mai.

SKG-Präsidentenkonferenz in Aarau AG

«Tag des Hundes» nimmt Formen an

Rund 170 Präsidentinnen und Präsidenten von Lokalsektionen und Rasseclubs, die der Schweizerischen Kynologischen Gesellschaft angehören, liessen sich Mitte Januar vom SKG-Zentralvorstand über die aktuellen Geschäfte informieren. Im Mittelpunkt: Der nationale «Tag des Hundes», der am 9. Mai erstmals durchgeführt wird.

«Ausserordentlich erfreut» sei er, so Peter Bieri, dass bis jetzt bereits über 60 Lokalsektionen und Hundeschulen ihre Teilnahme am «Tag des Hundes» zugesichert haben. In den nächsten Wochen, so Bieri, ginge es nun darum, die Veranstaltungen im Detail auf der Internetseite www.tag-des-hundes.ch zu erfassen. Weniger glücklich zeigte sich Hansueli Beer über die Lage des Verbandsorgans «Hunde», dessen Rechnung letztes Jahr – insbesondere aufgrund des Inseraterückgangs – erstmals mit einem Verlust schloss. Die SKG als Verband müsse ihre Gesamtkommunikations-Strategie – auch bezüglich Erreichung der verschiedenen Zielgruppen – überdenken, was eine speziell dafür ins Leben gerufene Arbeitsgruppe in den nächsten Monaten tun werde. Während eines 30minütigen Workshops waren die Präsidentinnen und Präsidenten aufgefordert, Ideen für die Mitgliedergewinnung im gemeinsamen Brain-Storming zu sammeln. Ein entsprechender Workshop ist im Laufe des Jahres vorgesehen. 2021 führt die Schweiz die Obedience-WM durch; 2022 voraussichtlich die Agility-WM und 2023 ist Genf Austragungsort der «World Dog Show.»